

## **Verhaltenskodex der ROSA AG und ihrer Beteiligungen (Code of Conduct)**

### Präambel:

Grundsätzlich arbeitet ROSA nach den Regeln des „Ehrbaren Kaufmannes“. Nachfolgend werden einige Punkte näher beschrieben:

### Arbeits- & Sozialstandards (labor, health and safety standards)

Grundsätzlich werden die in Deutschland gültigen Gesetze betreffend Arbeit, Gesundheit und Sicherheit, insbesondere Arbeitssicherheit, beachtet und umgesetzt. Dazu zählen insbesondere die Verhinderung von Mobbing und Misshandlung.

Berufseinsteiger werden fair behandelt: Wir ersetzen keine Vollzeitstellen durch Praktikanten, vertrösten keinen Hochschulabsolventen, der sich auf eine feste Stelle beworben hat, mit einem Praktikum, ködern keinen Praktikanten mit der vagen Aussicht auf eine anschließende Vollzeitstelle und zahlen Praktikanten eine adäquate Aufwandsentschädigung.

Im Rahmen des Qualitätsmanagements werden Risiken betreffend Arbeit, Gesundheit und Sicherheit bewertet.

Beim Einkauf wird beachtet, dass keine Ware bekanntermaßen durch Kinderarbeit oder Zwangsarbeiter hergestellt ist.

### Umweltstandards (environmental standards)

Im Rahmen des Qualitätsmanagements werden Umweltrisiken bewertet. Die Entsorgung von Abfällen erfolgt nach in Deutschland gültigen Gesetzen und Verordnungen.

Beim Einkauf darauf geachtet, dass keine Ware bekanntermaßen Konfliktminerale enthält. Ferner wird beim Einkauf auf die Umweltziele geachtet: Nachhaltig mit Rohstoffen und Gütern umzugehen und den Energieverbrauch über die Lebensdauer von Gütern in die Entscheidung einzubeziehen.

### Integrität (business integrity)

Die in Deutschland gültigen Gesetze betreffend Wettbewerbsrecht, Wertpapierhandelsgesetz und Strafrecht sind zu beachten. Das Einsetzen von Korruption oder Erpressung ist untersagt. Dual use Güter oder Embargowaren werden nicht gehandelt.

Die Complaincerichtlinien von Kunden sind bei Geschenken und Bewirtungen zu beachten. Soweit vom Kunden zulässig, sind Einladung von/an Kunden bis zu EUR/Event und Tag 25,00 frei, darüber hinaus bedarf es der Freigabe der Geschäftsleitung. Als Werbegeschenke dürfen nur die von ROSA freigegebenen Artikel benutzt werden.

Das Nutzen von Insiderinformationen für Wertpapiergeschäfte ist untersagt.

Der Schutz geistigen Eigentums ist zu beachten, sowohl der Schutz von fremden, als auch von ROSA Eigentum. Dies kann durch Einsatz von Vertraulichkeitsvereinbarungen (NDA) oder Vorverträge erfolgen.

Beauftragungen oder Zahlungen bedürfen immer der Freigabe von mindestens zwei berechtigten Mitarbeitern.